

Inhaltsverzeichnis

I Teil I Beziehung und Effizienz

1	Regieren oder Dienen? Geschichten von Macht und Ohnmacht	3
1.1	Führungsenergie mobilisieren	4
1.2	Geschichte der Pflege: Ein Auszug.....	5
1.3	Mutige Frauen in der Pflege.....	8
1.4	Aus der Geschichte lernen.....	9
1.5	Vom Umgang mit der Macht.....	10
1.6	Gestalterrolle statt Opferrolle	12
1.7	Ich-Entwicklung von Führungskräften.....	13
	Literatur.....	14
2	Work-Life-Balance	17
2.1	Krank zum Dienst?	18
2.2	Ergebnisse der NEXT-Studie	18
2.3	Ausbalancieren der vier Waagschalen	19
2.4	Work-Life-Balance als Führungsaufgabe.....	23
2.5	Work-Life-Balance als Aufgabe des Unternehmens	24
	Literatur.....	26
3	Richtig zielen: die kleine Jagdkunde!	29
3.1	Grundkenntnisse zielorientierten Führens.....	30
3.2	Komponenten des Führens.....	30
3.3	Ziele mit Zukunft.....	32
3.4	Entwicklung von Zielen	33
3.5	Ziele positiv formulieren	34
3.6	Bedeutung der Leitbilder für eine zielorientierte Führung.....	35
3.7	Mitarbeiter sind bei Zielvereinbarungen unterschiedlich motiviert.....	36
	Literatur.....	37
4	Frauen führen anders ... Männer auch	39
4.1	Gender und Führung	40
4.2	Umgang mit Macht.....	41
4.3	Vorurteile gegenüber Frauen im Topmanagement	42
4.4	Führen im Gesundheitswesen	45
4.5	Besetzung von Führungspositionen in der Pflege	46
4.6	Entwicklungspotenzial bei führenden Frauen	47
4.7	Entwicklungspotenzial bei führenden Männern	48
4.8	Die führende Zukunft im Gesundheitswesen	50
	Literatur.....	50
5	Moralische Intelligenz: Wertorientierte Führung zahlt sich aus	53
5.1	Ein Leben voller Intelligenz.....	54
5.2	Was bringt moralische Intelligenz?	54
5.3	Lässt sich moralische Intelligenz lernen?	55

5.4	Die vier Prinzipien der moralischen Intelligenz	57
5.5	Fehlermanagement	61
5.6	Moralischer Stress	62
5.7	Courage bei Führungskräften	63
5.8	Werteorientierte Pflege und Führung	63
5.9	Die moralisch intelligente Organisation	64
	Literatur.....	64
6	Das Einschätzen der Persönlichkeit als Grundlage des Führens: Von Perfektionisten, Visionären, Strategen oder Narzissten	67
6.1	Persönlichkeitstypologien	68
6.2	Persönlichkeitstypen im Management	70
6.3	Praktische Anwendung der Persönlichkeitsdiagnostik im Management	70
	Literatur.....	81
7	Führen will gelernt sein!	83
7.1	Wie Führungsbilder das Führungsverhalten beeinflussen	84
7.2	Führungsaufgaben und -kompetenzen	84
7.3	Führungsforschung in der Pflege	87
7.4	Der Werkzeugkoffer für Führungskräfte	88
	Literatur.....	96
 II Teil II Problem oder Herausforderung?		
8	Teamdynamiken verstehen	101
8.1	Teamstress nach Wiedereinstieg	103
8.2	Das Team als Spaßbremse	104
8.3	Ungünstige Gruppendynamik im Team	109
	Literatur.....	114
9	Entscheidungen treffen	115
9.1	Die Qual der Wahl	116
9.2	Entscheidungsfindungsprozesse	117
9.3	Den Leitungsposten aufgeben?	120
9.4	Wenn Altlasten die Zukunft ausbremsen	124
9.5	Innovationen wagen	128
9.6	Mitarbeiter kündigen oder behalten?	130
9.7	Methoden der Entscheidungsfindung	131
	Literatur.....	133
10	Berufliches Selbstbewerten	135
10.1	Selbstwertkrisen	136
10.2	Wenn Understatement zum Selbstläufer wird	137
10.3	Aus dem Leben einer Drama-Queen	139
10.4	Karriere um jeden Preis?.....	143
10.5	Und das soll alles gewesen sein?	146
	Literatur.....	149

11	Stress managen	151
11.1	Wenn es zu viel wird	152
11.2	Undank ist der Welten Lohn	152
11.3	Mit Vorstellungskraft gegen Stress	160
	Literatur	162
12	Verhandlungen führen	165
12.1	Die Kunst des Verhandelns	166
12.2	Vom Riesen geschluckt: Wenn Unternehmen fusionieren	176
	Literatur	179
13	Organisation gestalten	181
13.1	Organisation im Wandel	182
13.2	Wenn das Unternehmen aus dem Ruder läuft	182
13.3	Systemische Organisationskulpturen	186
13.4	Strukturelles Empowerment	189
13.5	Ein Chefarzt »blickt nicht mehr durch«	193
13.6	Die Zukunft eines ambulanten Pflegedienstes planen	197
	Literatur	200
III Teil III Innovationen im Gesundheitswesen		
14	Der Blick über den Tellerrand – Fünf mutige Beispiele	205
14.1	»Risiken wagen«: Marie Manthey	207
14.2	Gegen den Trend – Menschlichkeit wagen: Jean Watson	211
14.3	Der Intuition trauen: Mary Jo Kreitzer	217
14.4	Sich niemals begrenzen: Heather Zwickey	222
14.5	Etwas wagen, um Veränderungen zu erleichtern: Val Lincoln	227
14.6	Zusammenfassung der Interview-Ergebnisse	233
	Literatur	236
IV Teil IV Unternehmen Zukunft im Gesundheitswesen		
15	Was Führungskräfte künftig wissen müssen	243
15.1	Von den wirtschaftlichen Höhen und Tiefen	244
15.2	Abschied von der Logik: ein notwendiger Quantensprung	247
15.3	Der Moral-Plus-Effekt	251
15.4	Führen mit Gefühl	253
15.5	Inspirierende Führung	256
15.6	Zukünftig notwendige Kompetenzen von Führungskräften	259
15.7	Rudelführer statt einsamer Wolf	265
	Literatur	266
Serviceteil		
	Stichwortverzeichnis	272



<http://www.springer.com/978-3-662-45222-6>

Führungskompetenz ist lernbar
Praxiswissen für Führungskräfte in
Gesundheitsfachberufen

Tewes, R.

2015, XVII, 276 S. 45 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-662-45222-6